

Sekretariat der Ständigen Konferenz
der Kultusminister der Länder
in der Bundesrepublik Deutschland
IVC/Statistik

Berlin, den 20.12.2016
(geänderte Fassung vom 23.01.2024
Änderung: Fußnote für BW S. 20)

Auswertung Religionsunterricht Schuljahr 2015/16

Teilnehmende Schülerinnen und Schüler allgemeinbildender Schulen in
öffentlicher Trägerschaft nach Schularten (aufgegliedert nach
Religionsunterricht, Ethik und weiteren Ersatzunterrichten) für den Primar-
und Sekundarbereich I

Länderkürzel

BW	Baden-Württemberg
BY	Bayern
BE	Berlin
BB	Brandenburg
HB	Bremen
HH	Hamburg
HE	Hessen
MV	Mecklenburg-Vorpommern
NI	Niedersachsen
NW	Nordrhein-Westfalen
RP	Rheinland-Pfalz
SL	Saarland
SN	Sachsen
ST	Sachsen-Anhalt
SH	Schleswig-Holstein
TH	Thüringen

Allgemeine Fußnoten

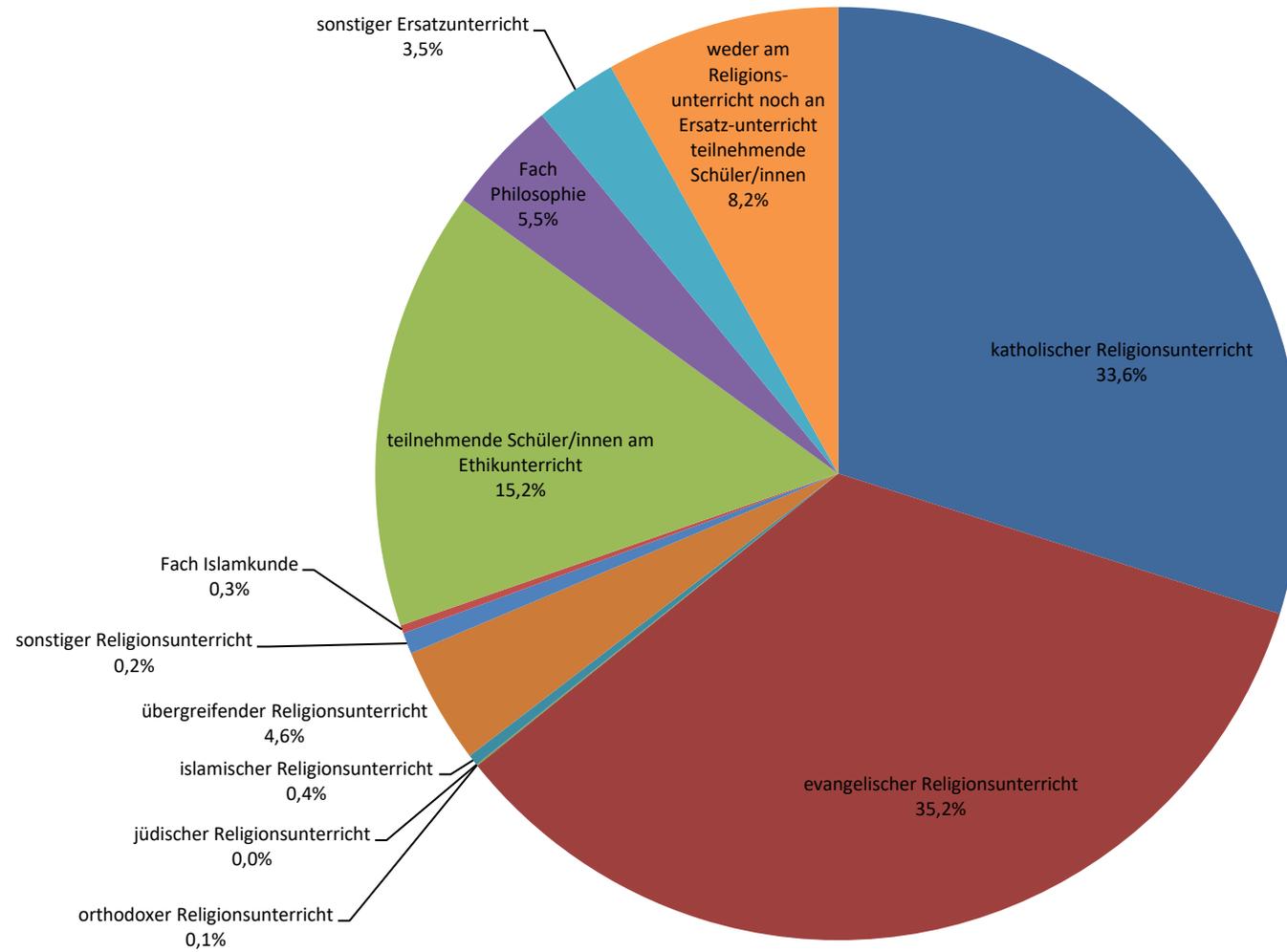
BW	<ol style="list-style-type: none"> 1 Datenquellen: Auswertungen der Kirchen aus den jährlichen Erhebungen der Kirchen zum Religionsunterricht (evangelischer und katholischer Religionsunterricht) im Schuljahr 2014/15, Sondererhebungen des Landes BW zum Modellprojekt islamischer Religionsunterricht im Schuljahr 2015/16 bzw. Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik (Ethik) im Schuljahr 2015/16. 2 Grundschulen einschließlich Grundschulen im Verbund mit der Gemeinschaftsschule. 3 Integrierte Gesamtschule ohne Daten der Schulen besonderer Art. 4 Teilnehmer evangelischer bzw. katholischer Religionsunterricht einschließlich Schüler/innen der Sekundarstufe II, soweit bei den Schularten vorhanden.
BB	<ol style="list-style-type: none"> 1 In Brandenburg ist Religionsunterricht kein ordentliches Lehrfach im Sinne des Artikels 7 Absatz 3 GG. Allerdings besteht in den Jahrgangsstufen 5-10 der Primarstufe und der Sekundarstufe I grundsätzlich die Pflicht zur Belegung des Faches Lebensgestaltung-Ethik-Religionskunde (LER). Sofern eine Schülerin oder ein Schüler am Bekenntnisunterricht teilnimmt, kann sie bzw. er sich vom Besuch des Faches LER befreien lassen. Es ist auch möglich, das Fach LER und den Bekenntnisunterricht zu besuchen. 2 Datenquellen: Angaben der Träger, Schuldatenerhebung 2015/16. Verteilung der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler auf Schulformen teilweise geschätzt.

HB	<p>1 Schätzung der Senatorin für Kinder und Bildung nach Auswertung einer qualitativen Umfrage bzw. nach Auswertung der Unterrichtserteilung</p> <p>2 Regelung zur Teilnahme am Religionsunterricht Die Landesverfassung der Freien Hansestadt Bremen, das Bremische Schulgesetz sowie die Bildungsgangsverordnungen regeln die Teilnahme an dem Fachunterricht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Artikel 32 Bremer Landesverfassung: „Über die Teilnahme der Kinder an diesem Unterricht entscheiden die Erziehungsberechtigten.“ • § 7 Bremisches Schulgesetz: „(1) [...] in der Gymnasialen Oberstufe können die Schüler und Schülerinnen Kurse mit entsprechenden Inhalten an bestimmten Standorten anwählen. (2) Schülerinnen und Schüler, die in der Sekundarstufe I nicht am Unterricht in Biblischer Geschichte teilnehmen, besuchen den Unterricht in einem von der Senatorin für Kinder und Bildung bestimmten geeigneten Alternativfach.“ • Das Alternativfach in der Sekundarstufe I ist nach Kontingenzstundentafel der Oberschule und des Gymnasiums das Fach Philosophie. • Für die Grundschule gilt die sich aus der Landesverfassung ergebende Elternentscheidung. Sie ist nicht an den Besuch eines Alternativfachs geknüpft. Schülerinnen und Schüler nehmen in Einzelfällen am Unterricht in Parallelklassen teil.
----	---

HH	<p>1 Der Religionsunterricht in Hamburg ist ordentliches Lehrfach auf Grundlage von Art. 7 Abs. 3 GG und § 7 HmbSG. Seine Inhalte werden zurzeit von der evangelischen Kirche verantwortet, als „Religionsunterricht für alle“ richtet er sich jedoch an alle Schülerinnen und Schüler, unabhängig von ihrer Konfession. Seit 2013 wird er so weiterentwickelt, dass er zukünftig in gleichberechtigter Verantwortung der ev.-luth. Kirche in Norddeutschland, der jüdischen Gemeinde Hamburg, der muslimischen Religionsgemeinschaften DITIB, SCHURA Hamburg und VIKZ sowie der alevitischen Gemeinde Deutschland erteilt wird. Fast alle Schülerinnen und Schüler nehmen zurzeit an ihm teil (Abmeldequote ca 0,1%). Ab Jahrgang 7 wird Religion in Wahlpflichtalternative zu Philosophie angeboten. An sehr wenigen Schulen wird außerdem ein separater katholischer Religionsunterricht erteilt.</p> <p>2 Im Rahmen einer vertraglich mit der ev.-luth. Kirche in Norddeutschland, den muslimischen Religionsgemeinschaften (DITIB, SCHURA-Hamburg, VIKZ) sowie der alevitischen Gemeinde Deutschland und der Jüdischen Gemeinde Hamburg vereinbarten „Weiterentwicklung des Religionsunterrichts für alle“ auf Grundlage von Art. 7 Abs. 3 GG wird an einigen Schulen ein dialogischer Religionsunterricht in gleichberechtigter Verantwortung der beteiligten Religionsgemeinschaften - also auch der muslimischen Religionsgemeinschaften – erprobt. Die Teilnehmerzahlen beziehen sich auf alle Schülerinnen und Schüler, ungeachtet ihrer religiösen Zugehörigkeit, die nicht erhoben wird.</p> <p>3 Die Daten resultieren aus einer Hochrechnung der Zahlen von ca. 60% der staatlichen Schulen (Primarbereich und Sekundarbereich I). Es handelt sich also um eine qualifizierte Schätzung des Anteils von Schülerinnen und Schülern mit Religionsunterricht oder Philosophieunterricht oder auf Grund des Lehrplans nicht vorgesehenem Religions-/Philosophieunterricht pro Schulart und -stufe. Explizit gezählt wurden nur Schülerinnen und Schüler, die für den kath. Religionsunterricht angemeldet waren, an den Pilotprojekten zum dialogischen Religionsunterricht teilnahmen oder vom Religionsunterricht abgemeldet wurden.</p> <p>4 Förderschulen: Es liegen weder Schätzungen noch Einzelangaben zum Religionsunterricht vor.</p> <p>5 Abendhauptschulen / Abendrealschulen: Es liegen weder Schätzungen noch Einzelangaben zum Religionsunterricht vor.</p>
NI	<p>1 Am evangelischen oder katholischen Religionsunterricht bzw. am Unterricht Werte und Normen nehmen auch Schülerinnen und Schüler (SuS) anderer Religionsgemeinschaften im geringen Umfang teil, für die nicht die Voraussetzungen des § 125 Nieders. Schulgesetz (NSchG) zur Erteilung von Religionsunterricht gegeben sind. Religionsunterricht ist nicht einzurichten, wenn weniger als 12 SuS desselben Bekenntnisses an einer Schule vorhanden sind.</p>

	2 Hauptschulen, Realschulen, Gymnasien: Einschließlich des entsprechenden Schulzweiges der Koop. Gesamtschule.
SL	Daten zur Religionsteilnahme für die Realschule in Abendform liegen nicht vor.
ST	Die Abendrealschulen werden in Sachsen-Anhalt zum Ethik- und Religionsunterricht nicht befragt.

Anteile der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler



Schüler und Schülerinnen 2015/16	teilnehmende Schüler/innen am											weder am Religionsunterricht noch an Ersatzunterricht teilnehmende Schüler/innen.
	SCHULART	katholischer Religionsunterricht	evangelischer Religionsunterricht	orthodoxer Religionsunterricht	jüdischer Religionsunterricht	islamischer Religionsunterricht	übergreifender Religionsunterricht	sonstiger Religionsunterricht	Fach Islammkunde	Ethikunterricht	Fach Philosophie	
Grundschulen insgesamt	827.852	962.942	933	77	14.676	122.245	21.969	10.971	297.744	18.206	50.332	190.438
Schulartunabhängige Orientierungsstufe	6.702	26.566	12	26	1.311	337	204	-	33.408	-	13.434	1.205
Hauptschulen	170.138	106.846	344	11	2.455	5.051	104	4.272	82.586	19.844	16.305	34.201
Schularten mit mehreren Bildungsgängen	63.952	125.504	26	-	762	9.582	1.224	182	195.725	28.350	20.737	21.205
Realschulen	299.665	261.633	543	-	1.623	16.815	379	1.104	77.492	49.160	28.242	46.538
Gymnasien (nur Sekundarbereich I)	390.902	494.610	202	175	814	46.087	4.549	809	195.682	72.788	33.405	55.937
Integrierte Gesamtschulen (nur Primar- und Sekundarbereich I)	119.191	193.146	536	52	2.627	53.955	17.516	912	51.300	61.270	16.886	93.346
Förderschulen	46.083	43.893	73	-	130	6.944	1.139	-	48.070	6.342	6.732	71.363
Abendhauptschulen/Abendrealschulen	54	151	-	-	-	-	-	-	827	169	-	12.399
Insgesamt	1.924.539	2.215.291	2.669	341	24.398	261.016	47.084	18.250	982.834	256.129	186.073	526.632

Schüler und Schülerinnen 2015/16	Schüler/innen mit Teilnahme am katholischen Religionsunterricht in öffentlichen Schulen nach Schularten																
SCHULART	BW ¹⁾	BY	BE	BB	HB	HH	HE	MV	NI	NW	RP	SL	SN	ST	SH	TH	D
Grundschulen insgesamt	136.366	222.395	8.205	1.423	-	84	41.058	257	27.442	307.887	56.760	17.164	2.511	530	1.497	4.273	827.852
Schulartunabhängige Orientierungsstufe	-	195	3.662	793	-	-	2.052	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6.702
Hauptschulen	34.008	96.145	-	-	-	-	2.843	-	2.334	34.808	-	-	-	-	-	-	170.138
Schularten mit mehreren Bildungsgängen	-	-	-	256	-	-	826	154	6.387	17.391	32.512	2.745	982	142	68	2.489	63.952
Realschulen	78.648	119.087	-	-	-	-	12.733	-	8.761	80.436	-	-	-	-	-	-	299.665
Gymnasien (nur Sekundarbereich I)	95.134	96.752	2.156	856	-	-	24.395	271	15.712	111.302	31.878	7.773	1.652	392	599	2.030	390.902
Integrierte Gesamtschulen (nur Primar- und Sekundarbereich I)	6.955	632	1.778	108	-	31	9.547	7	1.104	73.609	13.532	11.367	-	-	227	294	119.191
Förderschulen	14.339	13.986	438	70	-	-	1.354	1	495	9.997	3.761	1.463	50	11	-	118	46.083
Abendhauptschulen/Abendrealschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	54	-	-	-	-	-	-	54
Insgesamt	365.450	549.192	16.239	3.506	-	115	94.808	690	62.235	635.484	138.443	40.512	5.195	1.075	2.391	9.204	1.924.539

Fußnoten:

(Bitte auch die tabellenübergreifenden Fußnoten im Tabellenblatt "allgemeine Fußnoten" beachten.)

1) BW: Schuljahr 2014/15; Teilnehmerzahlen einschließlich Sekundarstufe II, soweit bei den Schularten vorhanden.

Schüler und Schülerinnen 2015/16	Schüler/innen mit Teilnahme am evangelischen Religionsunterricht in öffentlichen Schulen nach Schularten																
SCHULART	BW ¹⁾	BY	BE ²⁾	BB	HB	HH	HE	MV	NI	NW	RP	SL	SN	ST	SH	TH	D
Grundschulen insgesamt	157.097	102.187	31.908	10.028	-	-	102.320	19.860	152.503	194.975	45.869	5.759	28.854	11.274	85.670	14.638	962.942
Schulartunabhängige Orientierungsstufe	-	49	12.884	5.797	-	-	7.836	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26.566
Hauptschulen	31.622	38.725	-	-	-	-	5.824	-	13.433	17.242	-	-	-	-	-	-	106.846
Schularten mit mehreren Bildungsgängen	-	-	-	2.304	-	-	2.126	14.348	32.615	12.919	26.058	741	16.789	4.469	4.340	8.795	125.504
Realschulen	87.834	49.224	-	-	-	-	23.746	-	39.978	60.851	-	-	-	-	-	-	261.633
Gymnasien (nur Sekundarbereich I)	123.644	53.796	11.286	7.266	-	-	51.879	7.167	62.314	93.026	28.123	2.804	16.391	8.757	18.784	9.373	494.610
Integrierte Gesamtschulen (nur Primar- und Sekundarbereich I)	8.519	543	9.386	1.834	-	-	28.600	1.426	12.286	71.015	14.520	3.584	-	483	38.764	2.186	193.146
Förderschulen	12.018	5.040	2.049	204	-	-	4.217	1.364	6.571	6.719	2.130	390	1.036	488	1.182	485	43.893
Abendhauptschulen/Abendrealschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100	-	-	51	-	-	-	151
Insgesamt	420.734	249.564	67.513	27.433	-	-	226.548	44.165	319.700	456.847	116.700	13.278	63.121	25.471	148.740	35.477	2.215.291

Fußnoten:

(Bitte auch die tabellenübergreifenden Fußnoten im Tabellenblatt "allgemeine Fußnoten" beachten.)

- 1) BW: Schuljahr 2014/15; Teilnehmerzahlen einschließlich Sekundarstufe II, soweit bei den Schularten vorhanden.
2) BE: Einschl. anteilmäßige Teilnehmer im Ethik/Unterricht in Kooperation mit der Evangel. Kirche.

Schüler und Schülerinnen 2015/16	Schüler/innen mit Teilnahme am orthodoxen Religionsunterricht in öffentlichen Schulen nach Schularten																
	BW	BY	BE	BB	HB	HH	HE	MV	NI ¹⁾	NW ²⁾	RP	SL	SN	ST	SH	TH	D
Grundschulen insgesamt	-	146	-	-	-	-	124	-	-	663	-	-	-	-	-	-	933
Schulartunabhängige Orientierungsstufe	-	-	-	-	-	-	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
Hauptschulen	-	122	-	-	-	-	11	-	-	211	-	-	-	-	-	-	344
Schularten mit mehreren Bildungsgängen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26	-	-	-	-	-	-	26
Realschulen	-	12	-	-	-	-	24	-	-	507	-	-	-	-	-	-	543
Gymnasien (nur Sekundarbereich I)	-	37	-	-	-	-	18	-	-	147	-	-	-	-	-	-	202
Integrierte Gesamtschulen (nur Primar- und Sekundarbereich I)	-	-	-	-	-	-	200	-	-	336	-	-	-	-	-	-	536
Förderschulen	-	46	-	-	-	-	-	-	-	27	-	-	-	-	-	-	73
Abendhauptschulen/Abendrealschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	-	363	-	-	-	-	389	-	-	1.917	-	-	-	-	-	-	2.669

Fußnoten:

(Bitte auch die tabellenübergreifenden Fußnoten im Tabellenblatt "allgemeine Fußnoten" beachten.)

- 1) NI: Daten werden nicht erhoben.
- 2) NW: Inkl. 1.556 Schülerinnen und Schüler, die am Fach Syrisch-orthodoxe Religionslehre teilnehmen.

Schüler und Schülerinnen 2015/16	Schüler/innen mit Teilnahme am jüdischen Religionsunterricht in öffentlichen Schulen nach Schularten																
	BW	BY	BE	BB	HB	HH	HE	MV	NI ¹⁾	NW	RP	SL	SN	ST	SH	TH	D
Grundschulen insgesamt	-	14	63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	77
Schulartunabhängige Orientierungsstufe	-	-	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
Hauptschulen	-	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
Schularten mit mehreren Bildungsgängen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Realschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gymnasien (nur Sekundarbereich I)	-	42	-	-	-	-	28	-	-	105	-	-	-	-	-	-	175
Integrierte Gesamtschulen (nur Primar- und Sekundarbereich I)	-	-	46	-	-	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-	52
Förderschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Abendhauptschulen/Abendrealschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	-	67	135	-	-	-	28	-	-	111	-	-	-	-	-	-	341

Fußnoten:

(Bitte auch die tabellenübergreifenden Fußnoten im Tabellenblatt "allgemeine Fußnoten" beachten.)

1) NI: Daten werden nicht erhoben.

Schüler und Schülerinnen 2015/16		Schüler/innen mit Teilnahme am islamischen Religionsunterricht in öffentlichen Schulen nach Schularten															
SCHULART	BW	BY	BE ¹⁾	BB	HB	HH	HE ²⁾	MV	NI ³⁾	NW	RP	SL	SN	ST	SH	TH	D
Grundschulen insgesamt	1.852	-	3.423	-	-	-	2.065	-	2.730	4.034	514	58	-	-	-	-	14.676
Schulartunabhängige Orientierungsstufe	-	-	1.311	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.311
Hauptschulen	1.288	-	-	-	-	-	-	-	5	1.162	-	-	-	-	-	-	2.455
Schularten mit mehreren Bildungsgängen	-	-	-	-	-	-	-	-	56	130	576	-	-	-	-	-	762
Realschulen	429	-	-	-	-	-	-	-	13	1.181	-	-	-	-	-	-	1.623
Gymnasien (nur Sekundarbereich I)	86	-	-	-	-	-	-	-	157	339	232	-	-	-	-	-	814
Integrierte Gesamtschulen (nur Primar- und Sekundarbereich I)	490	-	321	-	-	242	-	-	48	1.386	140	-	-	-	-	-	2.627
Förderschulen	45	-	-	-	-	-	-	-	17	68	-	-	-	-	-	-	130
Abendhauptschulen/Abendrealschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	4.190	-	5.055	-	-	242	2.065	-	3.026	8.300	1.462	58	-	-	-	-	24.398

Fußnoten:

(Bitte auch die tabellenübergreifenden Fußnoten im Tabellenblatt "allgemeine Fußnoten" beachten.)

- 1) BE: Träger: Islamische Förderung.
- 2) HE: Hessen ist im Vergleich zu anderen Bundesländern einen besonderen Weg gegangen. Hessen führte als erstes Bundesland bekenntnisorientierten islamischen Religionsunterricht in Deutschland zum Schuljahr 2013/2014 auf der Grundlage von Art. 7 Abs. 3 des Grundgesetzes ein. Bekennnisorientierter islamischer Religionsunterricht ist in Hessen eine Bezeichnung für zwei schulorganisatorisch und rechtlich getrennte Religionsunterrichte, die in Kooperation mit DITIB Landesverband Hessen e. V. und Ahmadiyya Muslim Jamaat Deutschland K.d.ö.R. eingerichtet sind. Beide Religionsunterrichte werden auf der Grundlage jeweils eigenständiger staatlicher Kerncurricula von fachlich qualifizierten staatlichen Lehrkräften in deutscher Sprache erteilt. Die Einrichtung der beiden bekenntnisorientierten islamischen Religionsunterrichte Ahmadiyya Muslim Jamaat und DITIB Hessen sunnitisch an den Grundschulen erfolgt bedarfsorientiert und sukzessive von der 1. Jahrgangsstufe an aufwärts.
- 3) NI: Der islamische Religionsunterricht ist aufsteigend, beginnend im 1. Schuljahrgang zum Schuljahresbeginn 2013/14 und zu Beginn des Schuljahres

Schüler und Schülerinnen 2015/16	Schüler/innen mit Teilnahme an übergreifendem Religionsunterricht in öffentlichen Schulen nach Schularten																
SCHULART	BW	BY	BE ¹⁾	BB	HB	HH	HE	MV	NI ²⁾	NW	RP	SL	SN	ST	SH	TH	D
Grundschulen insgesamt	-	-	-	-	-	49.806	-	-	69.695	-	-	-	-	-	2.744	-	122.245
Schulartunabhängige Orientierungsstufe	-	-	-	-	-	337	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	337
Hauptschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	5.051	-	-	-	-	-	-	-	5.051
Schularten mit mehreren Bildungsgängen	-	-	-	-	-	-	-	-	9.410	-	-	-	-	-	172	-	9.582
Realschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	16.815	-	-	-	-	-	-	-	16.815
Gymnasien (nur Sekundarbereich I)	-	-	-	-	-	19.956	-	-	24.786	-	-	-	-	-	1.345	-	46.087
Integrierte Gesamtschulen (nur Primar- und Sekundarbereich I)	-	-	-	-	-	21.671	-	-	29.838	-	-	-	-	-	2.446	-	53.955
Förderschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	6.944	-	-	-	-	-	-	-	6.944
Abendhauptschulen/Abendrealschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	-	-	-	-	-	91.770	-	-	162.539	-	-	-	-	-	6.707	-	261.016

Fußnoten:

(Bitte auch die tabellenübergreifenden Fußnoten im Tabellenblatt "allgemeine Fußnoten" beachten.)

- 1) BE: Ökumenischer Unterricht wird dem Träger der jeweiligen Lehrkraft zugeordnet.
2) NI: Konfessionell-kooperativer Religionsunterricht (gemeinsamer Religionsunterricht für evangelische und katholische SuS).

Schüler und Schülerinnen 2015/16	Schüler/innen mit Teilnahme an sonstigem Religionsunterricht in öffentlichen Schulen nach Schularten																
	BW	BY ¹⁾	BE ²⁾	BB	HB ³⁾	HH	HE ⁴⁾	MV	NI	NW ⁵⁾	RP ⁶⁾	SL	SN	ST	SH	TH	D
Grundschulen insgesamt	-	41	112	-	19.901	-	893	-	-	110	907	-	5	-	-	-	21.969
Schulartunabhängige Orientierungsstufe	-	-	64	-	-	-	140	-	-	-	-	-	-	-	-	-	204
Hauptschulen	-	5	-	-	-	-	68	-	-	31	-	-	-	-	-	-	104
Schularten mit mehreren Bildungsgängen	-	-	-	-	413	-	-	-	-	-	806	-	5	-	-	-	1.224
Realschulen	-	1	-	-	-	-	378	-	-	-	-	-	-	-	-	-	379
Gymnasien (nur Sekundarbereich I)	-	1	-	-	3.934	-	296	-	-	11	298	-	9	-	-	-	4.549
Integrierte Gesamtschulen (nur Primar- und Sekundarbereich I)	-	-	-	-	17.249	-	89	-	-	15	163	-	-	-	-	-	17.516
Förderschulen	-	261	-	-	490	-	28	-	-	-	360	-	-	-	-	-	1.139
Abendhauptschulen/Abendrealschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	-	309	176	-	41.987	-	1.892	-	-	167	2.534	-	19	-	-	-	47.084

Fußnoten:

(Bitte auch die tabellenübergreifenden Fußnoten im Tabellenblatt "allgemeine Fußnoten" beachten.)

- 1) BY: Freichristlich, neuapostolisch, Christengemeinschaft oder sonstiger Religionsunterricht.
- 2) BE: Buddhistischer Religionsunterricht und Religionsunterricht der Alevitischen Gemeinde (161 Teiln.).
- 3) HB: Nach Art. 32 der Landesverfassung erteilen die allgemeinbildenden öffentlichen Schulen in der Primarstufe und der Sekundarstufe I bekenntnismäßig nicht gebundenen Unterricht auf allgemein christlicher Grundlage.
- 4) HE: Der sonstige Religionsunterricht umfasst den adventistischen, alevitischen, alt-katholischen, freireligiösen, mennonitischen und unitarischen Religionsunterricht.
- 5) NW: Alevitische Religionslehre
- 6) RP: U.a. der freikirchliche Religionsunterricht und der mennonitische Religionsunterricht.

Schüler und Schülerinnen 2015/16	Schüler/innen mit Teilnahme am Fach Islamkunde in öffentlichen Schulen nach Schularten																
	BW	BY	BE	BB	HB	HH	HE	MV	NI ¹⁾	NW	RP	SL	SN	ST	SH	TH	D
Grundschulen insgesamt	-	8.664	-	-	-	-	-	-	-	1.624	-	-	-	-	683	-	10.971
Schulartunabhängige Orientierungsstufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauptschulen	-	2.831	-	-	-	-	-	-	-	1.441	-	-	-	-	-	-	4.272
Schularten mit mehreren Bildungsgängen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	178	-	-	-	-	4	-	182
Realschulen	-	527	-	-	-	-	-	-	-	577	-	-	-	-	-	-	1.104
Gymnasien (nur Sekundarbereich I)	-	229	-	-	-	-	-	-	-	580	-	-	-	-	-	-	809
Integrierte Gesamtschulen (nur Primar- und Sekundarbereich I)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	904	-	-	-	-	8	-	912
Förderschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Abendhauptschulen/Abendrealschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	-	12.251	-	-	-	-	-	-	-	5.304	-	-	-	-	695	-	18.250

Fußnoten:

(Bitte auch die tabellenübergreifenden Fußnoten im Tabellenblatt "allgemeine Fußnoten" beachten.)

1) NI: Daten werden nicht erhoben.

Schüler und Schülerinnen 2015/16		Schüler/innen mit Teilnahme am Ethikunterricht in öffentlichen Schulen nach Schularten															
SCHULART	BW	BY	BE ¹⁾	BB	HB	HH	HE	MV	NI ²⁾	NW	RP	SL	SN	ST	SH	TH	D
Grundschulen insgesamt	-	74.455	-	-	-	-	15.346	30	-	-	24.999	-	89.107	50.932	-	42.875	297.744
Schulartunabhängige Orientierungsstufe	-	368	-	29.999	-	-	3.041	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33.408
Hauptschulen	23.274	50.437	-	-	-	-	8.875	-	-	-	-	-	-	-	-	-	82.586
Schularten mit mehreren Bildungsgängen	-	-	-	27.208	-	-	1.450	-	-	-	21.681	1.179	73.770	38.017	-	32.420	195.725
Realschulen	26.131	32.586	-	-	-	-	18.775	-	-	-	-	-	-	-	-	-	77.492
Gymnasien (nur Sekundarbereich I)	21.493	33.077	-	17.636	-	-	28.725	-	-	-	13.335	2.030	36.537	22.938	-	19.911	195.682
Integrierte Gesamtschulen (nur Primar- und Sekundarbereich I)	395	607	-	7.886	-	-	20.072	-	-	-	6.771	3.156	-	3.775	-	8.638	51.300
Förderschulen	-	6.781	-	3.820	-	-	5.514	15	-	-	4.598	-	16.282	6.926	-	4.134	48.070
Abendhauptschulen/Abendrealschulen	-	-	-	-	-	-	46	-	-	-	-	-	781	-	-	-	827
Insgesamt	71.293	198.311	-	86.549	-	-	101.844	45	-	-	71.384	6.365	216.477	122.588	-	107.978	982.834

Fußnoten:

(Bitte auch die tabellenübergreifenden Fußnoten im Tabellenblatt "allgemeine Fußnoten" beachten.)

- 1) BE: Ethik ist Pflichtfach in der Sekundarstufe I an öffentlichen Schulen und wird statistisch nicht erhoben.
2) NI: Daten werden nicht erhoben.

Schüler und Schülerinnen 2015/16	Schüler/innen mit Teilnahme am Fach Philosophie in öffentlichen Schulen nach Schularten																
	BW	BY	BE ¹⁾	BB	HB	HH	HE	MV	NI	NW ²⁾	RP	SL	SN	ST	SH	TH	D
Grundschulen insgesamt	-	-	-	-	-	-	-	13.905	-	-	-	-	-	-	4.301	-	18.206
Schulartunabhängige Orientierungsstufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauptschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19.844	-	-	-	-	-	-	19.844
Schularten mit mehreren Bildungsgängen	-	-	-	-	127	-	-	17.987	-	8.069	-	-	-	-	2.167	-	28.350
Realschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49.160	-	-	-	-	-	-	49.160
Gymnasien (nur Sekundarbereich I)	-	-	-	-	1.911	7.807	-	8.254	-	47.725	-	-	-	-	7.091	-	72.788
Integrierte Gesamtschulen (nur Primar- und Sekundarbereich I)	-	-	-	-	3.523	8.523	-	2.414	-	38.475	-	-	-	-	8.335	-	61.270
Förderschulen	-	-	-	-	-	-	-	707	-	5.566	-	-	-	-	69	-	6.342
Abendhauptschulen/Abendrealschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	169	-	-	-	-	-	-	169
Insgesamt	-	-	-	-	5.561	16.330	-	43.267	-	169.008	-	-	-	-	21.963	-	256.129

Fußnoten:

(Bitte auch die tabellenübergreifenden Fußnoten im Tabellenblatt "allgemeine Fußnoten" beachten.)

- 1) BE: Wahlpflichtfach Philosophie wird nicht erhoben.
2) NW: Praktische Philosophie.

Schüler und Schülerinnen 2015/16	Schüler/innen mit Teilnahme an sonstigem Ersatzunterricht in öffentlichen Schulen nach Schularten																
	BW	BY ¹⁾	BE ²⁾	BB ³⁾	HB	HH	HE	MV ⁴⁾	NI ⁵⁾	NW	RP	SL	SN	ST	SH	TH	D
Grundschulen insgesamt	-	-	40.923	2.224	-	-	-	7.185	-	-	-	-	-	-	-	-	50.332
Schulartunabhängige Orientierungsstufe	-	-	13.037	397	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13.434
Hauptschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	16.305	-	-	-	-	-	-	-	16.305
Schularten mit mehreren Bildungsgängen	-	-	-	-	-	-	-	3.154	17.583	-	-	-	-	-	-	-	20.737
Realschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	28.242	-	-	-	-	-	-	-	28.242
Gymnasien (nur Sekundarbereich I)	-	1	1.018	15	-	-	-	-	32.371	-	-	-	-	-	-	-	33.405
Integrierte Gesamtschulen (nur Primar- und Sekundarbereich I)	-	-	3.396	-	-	-	-	-	13.490	-	-	-	-	-	-	-	16.886
Förderschulen	-	-	52	-	-	-	-	1.438	5.242	-	-	-	-	-	-	-	6.732
Abendhauptschulen/Abendrealschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	-	1	58.426	2.636	-	-	-	11.777	113.233	-	-	-	-	-	-	-	186.073

Fußnoten:

(Bitte auch die tabellenübergreifenden Fußnoten im Tabellenblatt "allgemeine Fußnoten" beachten.)

- 1) BY: Sonstiger Unterricht statt Religionsunterricht.
- 2) BE: Humanistischer Lebenskundeunterricht; Träger Humanistischer Verband Deutschlands und sonstiger Weltanschauungsunterricht.
- 3) BB: Humanistische Lebenskunde.
- 4) MV: Der sonstige Ersatzunterricht beinhaltet Fächer aus dem sprachlich-literarisch-künstlerischem, gesellschaftswissenschaftlichem und dem mathematisch-naturwissenschaftlichem Aufgabenfeld sowie Förderunterricht und Sport.
- 5) NI: Werte und Normen.

Schüler und Schülerinnen 2015/16	Weder am Religionsunterricht noch an Ersatzunterricht teilnehmende Schüler/innen in öffentlichen Schulen nach Schularten																
SCHULART	BW ¹⁾	BY	BE	BB ²⁾	HB ³⁾	HH	HE	MV	NI	NW ⁴⁾	RP	SL	SN ⁵⁾	ST	SH	TH	D
Grundschulen insgesamt	-	551	-	-	321	63	41.278	5.135	25.770	102.179	2.978	6.173	1.989	1.453	2.398	150	190.438
Schulartunabhängige Orientierungsstufe	-	-	-	-	-	-	1.205	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.205
Hauptschulen	-	264	-	-	-	-	4.769	-	2.052	27.116	-	-	-	-	-	-	34.201
Schularten mit mehreren Bildungsgängen	-	-	-	-	-	-	1.400	3.943	2.707	2.155	834	253	1.888	844	6.978	203	21.205
Realschulen	-	471	-	-	-	-	8.379	-	3.654	34.013	-	-	-	-	21	-	46.538
Gymnasien (nur Sekundarbereich I)	-	1.771	-	-	-	4.518	5.668	9	2.688	18.542	293	1.099	-	145	21.204	-	55.937
Integrierte Gesamtschulen (nur Primar- und Sekundarbereich I)	-	-	-	-	1.023	14.959	9.663	86	690	32.392	176	3.239	-	514	30.571	33	93.346
Förderschulen	-	2.911	-	-	-	-	8.123	3.942	2.654	44.930	992	1.319	114	2.468	3.843	67	71.363
Abendhauptschulen/Abendrealschulen	-	320	-	-	543	-	2.121	-	-	9.140	-	-	125	150	-	-	12.399
Insgesamt	-	6.288	-	-	1.887	19.540	82.606	13.115	40.215	270.467	5.273	12.083	4.116	5.574	65.015	453	526.632

Fußnoten:

(Bitte auch die tabellenübergreifenden Fußnoten im Tabellenblatt "allgemeine Fußnoten" beachten.)

- 1) BW: Angaben entfallen, da Teilnehmerzahlen Religion bzw. Ethik aus unterschiedlichen Schuljahren vorliegen. Im Rahmen dieser tabellarischen Auflistung erfolgt somit keine Differenzbildung zur Ermittlung der Schülerinnen und Schüler, die keines der zuvor genannten Angebote wahrnehmen.
- 2) BB: Angaben liegen nicht vor.
- 3) HB: Für die Grundschule gilt die sich aus der Landesverfassung ergebende Elternentscheidung. Sie ist nicht an den Besuch eines Alternativfachs geknüpft. Diese Schülerinnen und Schüler nehmen in Einzelfällen am Unterricht in Parallelklassen teil; Grundschulen und Integrierte Gesamtschulen: Kinder aus Vorkursen für Migranten/-innen nehmen nicht am Religionsunterricht oder an einem Ersatzunterricht teil. Werkschüler/-innen erhalten keinen Religionsunterricht.
- 4) In NRW werden keine Schülerindividualdaten erhoben, daher wird als Zahl der Schülerinnen und Schüler, die weder am Religionsunterricht noch an Ersatzunterricht teilnehmen, die Differenz aus allen Schülerinnen und Schülern und den Schülerinnen und Schülern, die am Religionsunterricht oder an einem Ersatzunterricht teilnehmen, ausgewiesen. Durch Teilnahme an mehr als einem Religionsunterricht oder Ersatzunterricht kann es zu Mehrfachzählungen kommen.
- 5) SN: Schüler/innen in Vorbereitungsklassen für Migranten.